



Unsere Gedanken, Meinungen und Fakten zum Thema „Deutschland raus aus der EU“

Die AfD schreibt in ihrem Programm zur Europawahl:

„Wir halten einen Austritt Deutschlands aus der Europäischen Union und die Gründung einer neuen europäischen Wirtschafts- und Interessengemeinschaft für notwendig.“

Aber welche Folgen hätte ein solcher Austritt?

was wäre, wenn ...

sich die Bundesrepublik Deutschland aus der EU austritt, wie es Großbritannien gemacht hat?

dann ...

+ ... würden wir ca. 21 Milliarden Euro, die wir heute als Nettozahler in die EU leisten, sparen.

- ... müssen wir auf alle Fälle den Euro bei uns abschaffen und eine neue Währung einführen., denn wer nicht in der EU ist, darf auch den Euro nicht als Zahlungsmittel haben.
- ... kann es sein, wenn wir auch noch eine zu Russland abhängige Regierung hätten, dass wir statt dem Euro oder der D-Mark vielleicht den Deutschen Rubel (DR) und statt dem Cent die Deutsche Kopeke (DK) als neue Währung haben
- ... würden sich unsere Exporte in die anderen europäischen Länder massiv verteuern, da damit zu rechnen ist dass sich die EU nach dem Wegfall von Deutschland entweder komplett auflöst und die einzelnen Länder ihre Währung oder aber die verbliebene EU den Euro gegenüber unsere neuen Währung dem Deutschen Rubel stark abwerten. Auch würden die Staaten oder die EU auf unsere Waren Einfuhrzölle (für uns Ausfuhrzölle) erheben, um ihren Markt zu schützen.
- ... würden die Absätze und damit die Verdienste unsere Unternehmen drastisch zurückgehen, damit einhergehend müssten die deutschen Unternehmen Arbeitsplätze abbauen, die Arbeitslosenquote würde stark ansteigen, die Kaufkraft im Inland würde durch die höhere Zahl an Arbeitslosen in Summe sinken, die deutschen Unternehmen würden noch weniger verdienen. Die Folge wäre ein Kreislauf da dadurch noch mehr Arbeitsplätze verloren gehen würden.
- ... würden wir auf die ausländischen Wären an der Grenze Einfuhrzölle erheben, die Waren und Rohstoffe wie Steinkohle, Öl, Gas und auch Spielzeug, Kleidung, Arzneien und Lebensmittel wie Obst und Gemüse würden sich dadurch für uns Verbraucher erheblich verteuern, wir könnten uns weniger leisten, unser Lebensstandard würde sich erheblich verschlechtern.
- ... würden wir, wenn wir uns im Ausland aufhalten, erheblich höhere Telefon- und Datenkosten für unsere Handy zahlen müssen, da die bisherigen Roaming-Zonen entfallen.
- ... müssten wir für die im Ausland für die Abhebung am Geldautomaten stolze Gebühren zahlen



- ... würden wir beim Geldumtausch unseres Deutschen Rubels in Euro oder eine andere europäische Währung Kursverluste erleiden und beim Rücktausch wieder—Oma und Opa können sich noch daran erinnern wie das zum Beispiel mit österreichischen Schillingen, italienischen Lire, dem französischen France oder den holländischen Gulden umständlich und zeitraubend war. Für den Skipass in Österreich, den Sommerurlaub am Gardasee, die Kulturreise nach Paris und für den Familienurlaub im holländischen Ferienpark bräuchten wir das ausländische Geld.
- ... würden die Banken wieder Gebühren für Auslandsüberweisungen verlangen
- ... müssten wir viele unserer deutschen Gesetze überarbeiten und anpassen, damit die bisherigen Regelungen auf Grund von europäischen Gesetzen, weiterhin gültig sind.
- ... müssten wir mit allen Ländern, nicht nur in Europa (z.B. Schweiz, Großbritannien, Dänemark, Norwegen) sondern weltweit (z.B. China, Japan, Kanada, Brasilien, Australien, Indien) versuchen die bisherigen Regelungen und Vereinbarungen die mit der EU bestehen gesondert vereinbaren—ohne die Marktmacht der EU dafür in die Waagschale werfen zu können— unsere Verhandlungsposition ist dabei nicht mehr so gut wie bisher.
- ... müssen wir an den Grenzen wieder unseren Pass bei Ausreise und Einreise vorzeigen— kilometerlange Autoschlangen an den Grenzen wäre der Normalzustand, die Passkontrollen an den Flughäfen nicht nur sondern auch in den europäischen Urlaubsländern würden erheblich zunehmen und unsere Zeit kosten.
- ... würde es keine freie Arbeitsplatz– und Wohnsitzwahl in Europa für uns geben. Die europäischen Facharbeiter und Facharbeiterinnen, die wir gerne auf Grund des Fachkräftemangels bei uns hätten, würden so einfach keine Arbeitserlaubnis erhalten, die Bürokratie für Unternehmen einen „Ausländer“ einzustellen würde enorm steigen.

Diese Auswirkungen sind nur ein Teil dessen, was uns bei einem DEXIT erwarten würde. Sicherlich findest Du noch weitere Argumente, recherchiere selbst zum Thema in Deiner Tageszeitung, im Internet, diskutiere mit anderen ...

Einen Austritt Deutschlands aus der EU kann niemand ernsthaft wollen!